

21. Delegiertenversammlung VEKT vom 17. März Saal Gasthof Löwen, Sirnach 14.00 Uhr

Bitte dieses Protokoll bis zur Genehmigung
an der DV vom 16. März 2013 in Langrickenbach
aufbewahren.



Programm:

Musikalische Eröffnung durch den Evangelischen Kirchenchor Sirnach
Begrüssung durch die Präsidentin Christine Graf
Grusswort vom Gemeindeammann Kurt Baumann
Wahl der Stimmzählerinnen/ Stimmzähler
Genehmigung der Traktandenliste

Traktanden

1. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 19. März 2011 in Frauenfeld
2. Berichterstattung über die Tätigkeit 2011 / 2012
3. Jahresrechnung 2011
4. Mitgliederbeiträge 2013
5. Tätigkeitsprogramm 2012 und 2013
6. Budget 2013
7. Chor-Umfrage
8. Anträge der Chöre
9. Mitteilungen
10. Umfrage

Schlusslied: RG 843 Vertraut den neuen Wegen

Anschliessend Apéro in der Gemeindestube der Evangelischen Kirche Sirnach.

16.30 Uhr Offenes Singen mit Ruth Peter und dem Evangelischen Kirchenchor
Sirnach

Vom Vorstand sind anwesend:

Christine Graf , Elsbeth Graf, Willy Hausammann, Walter Keller, Tabea Schöll

Der Kirchenchor Sirnach unter der Leitung von Ruth Peter stimmt die Delegierten mit vier Liedern auf die Versammlung ein.

*Schon wenn der erste Ton erklingt,
Beginnt der Raum zu atmen und zu leben,
....und öffnet alle Schleusen, alle Schranken unserer Seele weit,
und löst uns los von Raum und Zeit,
und aus der engen Dunkelheit tragen die Töne ein Gedicht
Auf bunten Flügeln in das Licht,*

*Ein Schwarm von Schmetterlingen, der zur Sonne flieht!
Welch ein Geschenk ist ein Lied!*

Mit diesem Liedtext von Reinhard Mey begrüsst uns Christine Graf herzlich zur Delegiertenversammlung.

Gäste: Jeannette Meier, Delegierte Thurgauer Kantonalgesangverband
Kurt Bauman, Gemeindeammann, Sirnach
Alexander Zedler, Evangelischer Pfarrer, Sirnach
Heidi Baggenstoss, Kirchenrätin.
Sie vertritt Kirchenratspräsident Wilfried Bühler.
Hermann Stamm, Präsident SKGB, ehemaliger Präsident VEKT
Kurt Künzler, ehemaliger Präsident VEKT

Entschuldigt sind: Kirchenchöre Güttingen und Gachnang
Daniel Walder, Präsident Thurgauer Organistenverband
Béa Mory, Präsidentin Katholischer Kirchenmusikerverband Thurgau
(von ihr findet sich ein Kartengruss und eine Frühlingsblume auf dem Vorstandstisch)
Margrit Roos, Beatrix Opprecht, ehemalige Vorstandsmitglieder
Margrit Wyss, Kurt Tschirren, Vorstandsmitglieder

Gemeindeammann Kurt Baumann heisst die Delegierten in Sirnach herzlich willkommen. Die Gemeinde, zu der auch Wiezikon, Buswil und Littenheid gehören, ist im musikalischen Bereich bekannt für die Aufführungen der Operette Sirnach - aktuell im 2012- und den Ensemble- und Solistenwettbewerb für Blech- und Holzbläser und Perkussion im September. Wer auf dem Pilgerweg unterwegs ist, erhält im Rest Engel kostenlos eine Pilgersuppe. Er dankt dem Verband für seinen Einsatz für das Chorwesen und wünscht eine gute Versammlung.

Unter www.sirnach.ch ist viel Wissenswertes über unsere Gastgeber nachlesbar.

Wahl der Stimmenzählerinnen:

Vorgeschlagen und gewählt werden: Helene Bachmann, Affeltrangen
Yvonne Rappo, Dussnang

Es sind 48 Delegierte anwesend, das absolute Mehr beträgt: 25

Die Traktandenliste wird einstimmig genehmigt.

1. **Protokoll der Delegiertenversammlung vom 19. März 2011 in Frauenfeld**

Das Protokoll wird diskussionslos genehmigt und Madeleine Monod mit Applaus verdankt. Das Protokoll kann auf der Homepage des VEKT gelesen werden, ebenfalls die neuen Ressorts der Vorstandsmitglieder.

2. **Berichterstattung über die Tätigkeit 2011 / 2012**

Welch ein Geschenk ist ein Lied!

Christine Graf zitiert nochmals aus Reinhard Mey's Lied. Dieses Lied stimme für sie, sowohl was den Text, als auch die Melodie anbelange: Text und Melodie passen zusammen.

Der Jahresbericht von Christine Graf baut auf eines ihrer Lieblingslieder aus dem RG - „Vertraut den neuen Wegen“ Nr. 843 - auf.

Wir seien ja immer wieder gefordert neue Wege zu gehen. Von Vorteil sei es sicher, wenn wir diese Wege mit Vertrauen gehen können.

So einfach das klingen möge, so schwer sei es manchmal sich auf neue Wege einzulassen. So habe sie persönlich ihre liebe Mühe mit dem Thurgauer Singtag im Februar zum Thema Populärmusik gehabt. –Andererseits sei ihr klar, dass auch in der Kirchenmusik neue Wege gesucht werden müssen. Sie setze auf den Dialog, um Wege zueinander zu finden. Willi Hausammann stellt den Jahresbericht zur Diskussion. Er wird mit grossem Applaus genehmigt und verdankt.

Christine Graf dankt dem Vorstand für die engagierte Mitarbeit.

3. Jahresrechnung 2011

Walter Keller erläutert die Jahresrechnung.

Die Abweichungen erklären sich aus dem Beitrag an den Projektchor am Kantonalen Gesangsfest in Sirnach, 26.6.2011 der nicht budgetiert war und den Geschenken anlässlich des 20. Jährigen Bestehens des VEKT.

Sie schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1803.00

Die an der Jubiläums DV eingegangenen Geschenke sind auf einem separaten Konto ausgewiesen und werden für ein Jugendförderungs-Projekt vorgesehen.

Die Revisoren Monika Blumer und Walter Baumgartner haben die Rechnung geprüft. Monika Blumer empfiehlt der Versammlung Annahme der Rechnung.

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

4. Mitgliederbeiträge 2013

Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge auf dem bisherigen Stand zu belassen, da das Vermögen immer noch rund Fr. 10'000.- beträgt.

Walter Keller bittet, die Beiträge jeweils bis Ende Juni einzuzahlen.

Der Antrag wird einstimmig gutgeheissen.

5. Tätigkeitsprogramm 2012 und 2013

Tabea Schöll erläutert das aktuelle Programm:

Da sie selber verhindert ist, findet der Singtag vom 6. Mai in Sulgen unter der Leitung von Paolo D'Angelo statt. Das Thema ist "Kirchenchor zwischen Lob und Protest".

Der Singtag 2013 findet im Winter statt, um weitere Terminkollisionen zu vermeiden.

Am 22. September sind wir zum Impuls- und Austauschmorgen des KKVT eingeladen,

Am 10. November Einführung zum Chorheft mit Sätzen zum rise up, mit Tabea Schöll.

Willi Hausammann lädt zum Chorleiterstamm ein zum Thema „Weihnachtsliteratur“.

Am 9. Juni findet der Dirigierworkshop mit Hans Eberhard statt. Eingeladen sind Sängerinnen und Sänger, welche als Übungschor teilnehmen und Chorleitende, die mit dem Chor üben werden.

Tabea Schöll informiert über die geplanten Kurse und Anlässe im 2013:

Stimmbildung mit Dorien Wijn, ein administrativer Kurs, ein Kurs gemeinsam mit dem KKVT, (Thema noch offen), der Kurs zum Chorheft* (* Findet nicht statt laut Traktandum 9, Absatz 4)

und ein Anlass zum Thema Jugendförderung, welcher noch nicht genau definiert ist.

Das Tätigkeitsprogramm wird einstimmig genehmigt.

6. Budget 2013

Walter Keller stellt das Budget 2013 vor.

Es sieht einen Aufwandüberschuss von Fr. 2540.- vor, inkl. Jugendprojekt.

Das Budget wird einstimmig angenommen.

7. Chor-Umfrage

Willi Hausammann leitet die Chorumfrage. Im Vorstand war der Wunsch entstanden, die Bedürfnisse der Chöre besser zu kennen, damit die in den Statuten beschriebenen Ziele des VEKT gezielt erreicht werden können. Die Delegierten diskutieren während 10 Minuten. Der kurze Austausch ergibt:

Für Elisabeth Brunner Langrickenbach /Birwinken ist die Zusammenarbeit mit anderen Chören bereichernd.

Madeleine Monod kann sich vorstellen, auch andere Kreise an Anlässe und Kurse einzuladen, nicht nur Chöre, die den Verbänden angeschlossen sind.

Gretel Seebass hat der Singtag imponiert. Sie fand die Werke vielseitig und gut ausgewählt. Ob diese Art von Musik überlebe, werde die Zukunft zeigen.

Willi Hausammann verteilt die Umfragebogen mit dem Auftrag zur Weiterbearbeitung der Chor - Umfrage in den Chören. Abgabetermin ist Ende Juni 2012.

8. Anträge der Chöre

Es sind keine Anträge eingegangen.

9. Mitteilungen

Christine Graf ermuntert die Chöre, die Homepage www.vekt.ch zu nutzen, um für Veranstaltungen zu werben.

Hermann Stamm überbringt Grüsse vom Schweizerischen Kirchengesangsbund

Er freut sich über unseren aktiven Verband, der dank geografischer Nähe zu den Chören viel bewirken kann.

Er hofft auf Rückmeldung auf unsere Umfrage, da sich auch der SKGB der Sorgen der Chöre annehmen will. Er dankt für die Arbeit der einzelnen Chöre.

Hermann Stamm informiert über die Angebote des SKGB (auch unter www.skgb.ch)

z.B.: 7. – 13. Oktober Herbstsingswoche in Ittingen, mit Markus Frei und Andreas Egli,

6.- 17- Oktober, 10. Jugendsinglager in Aarberg, mit Manuela Roth und Beat Schlächter und die Weiterbildungsangebote für Chorleitende jeweils an Samstagen.

Er ermuntert alle Chorleitenden, für neue Impulse regelmässig Kurse zu besuchen.

Das 2. Chorheft zum rise up erscheint im Sommer, das nächste Chorheft erst 2014.

(*Der Kurs zum Chorheft 2013 fällt somit aus.)

Hermann Stamm informiert uns über die wichtige Abstimmung zum Gesetz zur „Förderung der musikalischen Bildung von Kindern und Jugendlichen“ am 23. September 2012

Am Samstag 1. Sept. wird (als Werbung) ein nationaler Tag der Musik begangen.-

Christine Graf dankt Hermann Stamm für die Infos und für die Instandhaltung und prompte Aktualisierung der VEKT Homepage.

Dem Kirchenchor Sirnach und seinem Präsidenten Heinz Ernst dankt sie für die Einladung nach Sirnach und die vorbildliche Organisation der DV.

Der evangelischen Kirchgemeinde und der politischen Gemeinde dankt sie für den Apéro.

Sie dankt den Delegierten und den Gästen für die Teilnahme an der Versammlung.

Die nächste DV findet am 16. März 2013 in Langrickenbach statt.

10. Umfrage

Heinz Ernst dankt dem VEKT für die finanzielle Unterstützung für die Organisation der DV und der Evangelischen Kirche sowie der politischen Gemeinde Sirnach für den Apéro.

Zu Apéro und Offenem Singen lädt er uns in die Evangelische Kirche ein.

Zum Schluss singen wir mit Tabea Schöll am Klavier „Vertraut den neuen Wegen“, RG 843.

Ende der Versammlung um 15.22 Uhr.

Für den Apéro und das Offene Singen wechseln die Delegierten und die Gäste (beinahe vollzählig) in die Evangelische Kirche.